

Presseinformation

Förderverein Freiwillige Feuerwehr Boele-Kabel e.V. blickt auf 3 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück

Aus Anlass des dreijährigen Bestehens erfolgte am 7. November 2009 ein Informationstag für die Fördermitglieder des Vereins. Der Förderverein wurde am 20. Oktober 2006 in Boele-Kabel gegründet und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke durch Unterstützung der Löschgruppe Boele-Kabel der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hagen mit Geld- und Sachspenden. Außerdem werden die Jugendarbeit, Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen sowie die sozialen Belange der Mitglieder, insbesondere der Mitglieder der Einsatzabteilung, gefördert. So gelang es dem Vorstand des Vereins auch Fördermitglieder aus Politik, Industrie aber auch Privatpersonen für die Arbeit des Vereins zu begeistern, denen am heutigen Tage mit der Informationsveranstaltung und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein gedankt wird. Besonders freut sich der Verein über sein jüngstes Mitglied Herrn Oberbürgermeister Jörg Dehm, der sich an diesem Tag von der wichtigen Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr im Allgemeinen und der Löschgruppe Boele-Kabel und des Fördervereins im Speziellen überzeugen konnte.

Der Förderverein beschaffte in den zurückliegenden Jahren Ausbildungsunterlagen, Medientechnik, zusätzliche Ausrüstungen; unterstützte aber auch Fortbildungsmaßnahmen und Festivitäten finanziell. Damit wurde ein zusätzlicher und wichtiger Beitrag geleistet, damit die Leistungsfähigkeit der Löschgruppe weiter auf hohem Niveau bleibt und die sozialen Belange und Kameradschaftspflege als Ausgleich für die ehrenamtliche Arbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt auch nicht zu kurz kommen. Der Verein verfügt aktuell über 35 Mitglieder aus den Reihen der aktiven und Ehrenmitglieder der Löschgruppe und 13 Fördermitglieder. Jedes weitere neue Fördermitglied ist dabei herzlich willkommen und kann einen wichtigen Beitrag für das Allgemeinwohl leisten. Informationen zum Verein und auch Beitrittserklärungen findet man im Internet unter www.3fbk.org.

In Zeiten knapper Kassen fördert der Verein zusätzlich erforderliche Einrichtungen und Maßnahmen am neuen Feuerwehrgerätehaus der Löschgruppe. Dieses neue Feuerwehrgerätehaus ist dabei kein Neubau wie die Gerätehäuser in Haspe-Tücking-Wehringhausen oder auch das im Bau befindliche in Vorhalle, sondern eine bestehende ehemalige Bundesliegenschaft in der Steinhausstraße 49, welche durch umfangreiche Umbaumaßnahmen und Modernisierungen zu einem Feuerwehrgerätehaus hergerichtet wird. Die Mitglieder der Löschgruppe Boele-Kabel leisten dabei zusätzlich noch einen erheblichen Anteil durch Eigenleistungen, ohne diese der Umbau nicht zu finanzieren gewesen wäre. In Summe spart die Stadt Hagen verglichen mit den Investitionskosten für die anderen Neubauten einen Euro-Betrag in Millionenhöhe. Die Kameraden der Löschgruppe haben dieser Lösung zugestimmt, da die bestehende Unterkunft an der Posener Str. / Ecke Steinhausstr. die räumlichen und technischen Anforderungen schon seit Jahren nicht mehr erfüllt und ein Neubau in Boele-Kabel mittelfristig nicht in Sicht gewesen wäre. Zudem ist das neue Gerätehaus auch Unterkunft für die dritte Gruppe der Jugendfeuerwehr Hagen, die ohne das neue Feuerwehrgerätehaus nicht im September diesen Jahres hätte gegründet werden können und aus 16 Mädchen und Jungen im Alter von 10 bis 17 Jahren besteht, die vornehmlich aus den Stadtteilen des Hagener Norden stammen und sich auf Ihre Räume und die Ausbildungs- und Übungsmöglichkeiten freuen.

Boele-Kabel am 7. November 2009

Brandoberinspektor Frank Dräger
Vorstandsmitglied